

ETHIK
MEDIZIN
RECHT



Konrad
Adenauer
Stiftung

CADENABBIA-GESPRÄCHE
MEDIZIN – ETHIK – RECHT

Medizin nach Maß

**Individualisierte Medizin-
Wunsch und Wirklichkeit**

VILLA LA COLLINA, CADENABBIA
9. – 12. SEPTEMBER 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Orientierung am Wohl des individuellen Menschen, der sich in die Obhut des Arztes begibt, ist ein zentraler Wert des ärztlichen Ethos, der sich seit Hippokrates bis heute erhalten hat. Dieser Grundsatz ist untrennbar mit unserem Verständnis von Humanität und Empathie verbunden. Insofern ist der grundsätzliche Gedanke einer „individualisierten Medizin“, d.h. einer „Medizin nach Maß“, nicht neu.

Wird die „individualisierte Medizin“ nun trotzdem als eine Herausforderung hervorgehoben, so hängt dies mit den neuen Entwicklungen zusammen, mit denen Medizin und Gesundheitswesen konfrontiert werden. Der medizinische Fortschritt, vor allem in der Gen- und Genomforschung, aber auch in vielen Bereichen der Medizintechnik, führt dazu, dass Diagnose und Therapie in einem noch stärkeren Maße einen „individualisierten“ und „personalisierten“ Charakter erhalten. Dies kann für den Patienten und die Gesellschaft von Vorteil sein, indem die Effizienz und Effektivität des ärztlichen Handelns signifikant verbessert wird.

Aber nicht nur in der Medizin, sondern auch im Gesundheitssystem insgesamt lässt sich ein „Trend hin zum Individuellen“ feststellen: Der Wettbewerb und die damit verbundene zunehmende Vielfalt der Gesundheitsangebote führt zu einer größeren Entscheidungsfreiheit und zu besseren Wahlmöglichkeiten für Versicherte und Patienten. Stärker als bisher könnte es zu einer an den individuellen Bedürfnissen und Wünschen orientierten Gesundheitsversorgung kommen.

Die mit der „individualisierten Medizin“ verbundenen Herausforderungen möchten wir im Rahmen der Cadenabbia-Gespräche „Medizin – Ethik – Recht 2010“ thematisieren. Wir danken Ihnen für Ihre Zusage, Ihre fachliche Expertise einzubringen, und freuen uns auf eine anregende Tagung.



Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Schumpelick



Dr. Michael Borchard

15.30 Uhr Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Schumpelick
Dr. Michael Borchard

**16.30 Uhr Individualisierte Medizin:
Bewährte Grundsätze – neue Technologien
Eine medizinhistorische und medizinethische Einführung**

Prof. Dr. Dr. Klaus Bergdolt

17.00 Uhr Individualisierte Medizin heute

Rudolf Henke MdB

18.00 Uhr Abendessen

**20.00 Uhr Gesundheitspolitik: Herausforderungen
und Perspektiven**

Annette Widmann-Mauz MdB

Diskussion

Moderation:

Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Schumpelick
Dr. Michael Borchard

8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr **DER BEWÄHRTE ANSATZ INDIVIDUALISIERTER MEDIZIN: DER PATIENT STEHT IM MITTELPUNKT!**

Chirurgie

Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Schumpelick

Kardiologie

Prof. Dr. Dr. h.c. Günter Breithardt

Innere Medizin

Prof. Dr. Michael Hallek

Psychiatrie

Prof. Dr. Konrad Maurer

Berufsbilder für die Medizin

Prof. Dr. Michael-J. Polonius

Individualisierte Medizin als zukunftsweisendes Leitbild?

Prof. Dr. Christiane Woopen

Diskussion

Moderation:

Prof. Dr. Dr. Klaus Bergdolt

Prof. Dr. Tim H. Brümmendorf

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr **DER NEUE ANSATZ: VON DER DNA-BASIEREN DIAGNOSTIK ZUR INDIVIDUALISIERTEN THERAPIE**

Wie determinieren uns die Gene?

Prof. Dr. Klaus Zerres

Human Genomics

Prof. Dr. H.-Hilger Ropers

Stammzellen

Prof. Dr. Günter Fuhr

Pharmakogenetik

Prof. Dr. Ivar Roots

Diskussion

Moderation:

Bärbel Hüsing

Dr. Norbert Arnold

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr **ONKOLOGIE – VORREITER FÜR EINE INDIVIDUALISIERTE MEDIZIN**

Medizin

Prof. Dr. Michael Hallek

Pharmakologie

Dr. Tobias Eichhorn

**Individualisierte Krebstherapie -
Wissenschaftliche Dienstleistungen für Klinik
und Forschung**

Prof. Dr. Hartmut Juhl

**Interdisziplinarität als Schlüssel
zur individualisierten Medizin**

Prof. Dr. Jörg Debatin

**Individualisierte Krebstherapie:
Höhere Effizienz, niedrige Kosten?**

Dr. Gerhard Schillinger

**Neue Anforderungen an Kosten-Nutzen-Bewertung
und Kostenerstattung durch die individualisierte Medizin**

Prof. Dr. Bertram Häussler

Diskussion

Moderation:

Prof. Dr. Wolfgang Greiner

Prof. Dr. Hartwig Bauer

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr **ETHISCH-RECHTLICHE HERAUSFORDERUNGEN**

Medizinrecht

Prof. Dr. Wolfram Höfling

Medizinrecht – die internationale Perspektive

Prof. Dr. Jochen Taupitz

Medizin- und Sozialethik

Prof. Dr. Peter Dabrock

Diskussion

Moderation:

Prof. Dr. Dr. Klaus Bergdolt

Franz-Josef Bindert

18.00 Uhr Abendessen

20.00 Uhr **AUTORENLESUNG**

Einführung in das Werk von Kathrin Schmidt

Prof. Dr. Birgit Lermen

Lesung „Du stirbst nicht“

Kathrin Schmidt

8.00 Uhr Frühstück

**9.00 Uhr WELCHES GESUNDHEITSSYSTEM
WOLLEN WIR IN ZUKUNFT HABEN?**

Podiumsgespräch mit Beteiligung des Auditoriums

Wolfgang Glahn

Prof. Dr. Klaus-Dirk Henke

Prof. Herbert Landau

Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Schumpelick

Moderation:

Dr. Michael Borchard

Prof. Dr. Christiane Woopen

10.00 Uhr Kaffeepause

**10.30 Uhr VON DER INDIVIDUALISIERTEN MEDIZIN ZUM
INDIVIDUALISIERTEN GESUNDHEITSWESEN**

**Milieuspezifische Einstellungen bezüglich Gesundheit,
medizinischer Versorgung und Inanspruchnahme von
Gesundheitsleistungen**

Dr. Carsten Wippermann

**Widerspricht die individualisierte Medizin
dem Solidargedanken?**

Jens Spahn MdB

**Individualisierte Gesundheit und ihre Folgen
für die Gesundheitsversorgung**

Prof. Dr. Dr. Christian Dierks

Diskussion

Moderation:

Prof. Dr. Peter Dabrock

Prof. Dr. Klaus-Dirk Henke

11.45 Uhr Mittagsimbiss

13.00 Uhr Ausflug nach Bellagio

**16.30 Uhr INDIVIDUALISIERTE MEDIZIN UND
STRUKTURWANDEL IM GESUNDHEITSSYSTEM**

Folgen für die Ärzte

Prof. Dr. Hartwig Bauer

Folgen für die Krankenhäuser

Dr. Christoph Straub

**Individualisierte Medizin und Erstattungsfähigkeit
im GKV-System**

Dr. Matthias Perleth

Diskussion

Moderation:

Prof. Dr. Dr. Christian Dierks

Prof. Dr. Wolfgang Greiner

**17.30 Uhr PERSPEKTIVEN DER INDIVIDUALISIERUNG
IN MEDIZIN UND IM GESUNDHEITSSYSTEM**

Arzt und Patient: Was wird sich ändern?

Wolfgang Zöller MdB

Herausforderungen für die Gesundheitspolitik

Dr. Rolf Koschorrek MdB

Gesundheitsökonomische Perspektiven

Prof. Dr. Wolfgang Greiner

Folgenabschätzung: Was kommt auf uns zu?

Bärbel Hüsing

Moderation:

Dr. Hans-Georg Faust

Dr. Michael Borchard

19.00 Uhr Abendessen

20.30 Uhr KONZERTABEND IN DER VILLA CARLOTTA

Frédéric Chopin:

Impromptu Fis-Dur op. 36

Scherzo Nr. 3 cis-Moll op. 39

Johannes Brahms:

Drei Intermezzi op. 117

Sonate Nr. 1 C-Dur op. 1

Amadeus Wiesensee

Pianist

7.00 Uhr Morgenandacht

Prof. Dr. Stefanie Schardien

8.00 Uhr Frühstück

**9.00 Uhr Individualisierung – Differenzierung –
Vielfalt: Die Niederlande als positives Beispiel**

Dr. Ab Klink (angefragt)

Gleichheit macht frei.

**Wieso die sogenannte Massengesellschaft
Individualisierungsprozesse begünstigt.**

Prof. Dr. Dr. h.c. Hermann Lübbe

Diskussion

Moderation:

Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Schumpelick

Dr. Michael Borchard

12.00 Uhr Mittagessen

13.00 Uhr Abreise

Dr. Norbert Arnold

Leiter des Teams Gesellschaftspolitik, Konrad-Adenauer-Stiftung

Prof. Dr. Hartwig Bauer

Generalsekretär der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie, Berlin

Prof. Dr. Dr. Klaus Bergdolt

Direktor des Instituts für Ethik und Geschichte der Medizin,
Universität zu Köln

MinDirig. Franz-Josef Bindert

Leiter der Unterabteilung „Infektions- und Gesundheitsschutz“
Bundesministerium für Gesundheit, Bonn

Dr. Michael Borchard

Leiter der Hauptabteilung „Politik und Beratung“,
Konrad-Adenauer-Stiftung

Prof. Dr. Dr. h.c. Günter Breithardt

ehem. Direktor der Medizinischen Klinik und Poliklinik C
Universitätsklinikum Münster

Prof. Dr. Tim H. Brümmendorf

Direktor der Medizinischen Klinik IV – Hämatologie und Onkologie
Universitätsklinikum der RWTH Aachen

Prof. Dr. Peter Dabrock

Lehrstuhl für Sozialethik, Fachbereich Evangelische Theologie,
Universität Marburg

Prof. Dr. Jörg Debatin

Vorsitzender des Vorstandes
Universitätsklinikum Eppendorf-Hamburg

Prof. Dr. Dr. Christian Dierks

Rechtsanwälte Dierks & Bohle, Berlin
Professur für Medizinrecht und Gesundheitssystemforschung, Charité
Präsident der Deutschen Gesellschaft für Medizinrecht

Dr. Tobias Eichhorn

Head BU Oncology Germany, Pfizer Pharma GmbH, Berlin

Dr. Hans-Georg Faust

Berater, AOK-Bundesverband, Berlin

Prof. Dr. Günter Fuhr

Leiter des Fraunhofer-Instituts für Biomedizinische Technik IBMT,
Sankt Ingbert

Wolfgang Glahn

AHG Allgemeine Hospitalgesellschaft AG, Düsseldorf

Prof. Dr. Wolfgang Greiner

Lehrstuhl für Gesundheitsökonomie und Gesundheitsmanagement
Universität Bielefeld

Prof. Dr. Bertram Häussler

Geschäftsführender Gesellschafter des Instituts für Gesundheits-
und Sozialforschung und der Clinischen Studien Gesellschaft, Berlin

Prof. Dr. Michael Hallek

Direktor der Klinik I für Innere Medizin an der Universität zu Köln
Direktor des Centrums für Integrierte Onkologie Köln-Bonn

Prof. Dr. Klaus-Dirk Henke

Lehrstuhl für Finanzwissenschaft und Gesundheitsökonomie, TU Berlin

Rudolf Henke MdB

Mitglied des Vorstandes der Bundesärztekammer
Mitglied der AG Gesundheit der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

Michael Hennrich MdB

Mitglied der AG Gesundheit der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

Dr. Helmut Herles

Journalist und Publizist, Bonn

Prof. Dr. Wolfram Höfling

Direktor des Instituts für Staatsrecht, Universität zu Köln

Bärbel Hüsing

Leiterin des Geschäftsfeldes Biotechnologie und Lebenswissenschaften,
Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung, Karlsruhe

Prof. Dr. Hartmut Juhl

CEO, Indivumed GmbH, Hamburg

Dr. Ab Klink (angefragt)

Minister für Gesundheit, Wohlfahrt und Sport der Niederlande

Dr. Rolf Koschorrek MdB

Mitglied der AG Gesundheit der CDU/CSU-Fraktion
im Deutschen Bundestag

PD Dr. Carsten Krones

Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Kath. Stiftung
Marienhospital Aachen

Prof. Herbert Landau

Staatssekretär a.D., Richter des Bundesverfassungsgerichts, Karlsruhe

Prof. Dr. Birgit Lermen

Institut für Deutsche Sprache und Literatur, Universität zu Köln

Dr. Norbert Lossau

Ressortleiter Wissenschaft, Die Welt / Berliner Morgenpost, Berlin

Prof. Dr. Dr. h.c. Hermann Lübbe

Staatssekretär a.D., Philosophisches Seminar, Universität Zürich

Dr. Meinrad Lugan

Mitglied des Vorstandes der B. Braun Melsungen AG, Melsungen

Peter Marx

Direktor, Policy Affairs, Pfizer Deutschland GmbH, Berlin

Prof. Dr. Konrad Maurer

Direktor der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik, Psychotherapie
Universitätsklinikum Frankfurt

Dietrich Monstadt MdB

Mitglied der AG Gesundheit der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

Ingrid Mühlwinkel

Chefredakteurin, kma – Das Gesundheitsmagazin, Berlin

Joachim Müller-Jung

Ressortleiter Natur und Wissenschaft, Frankfurter Allgemeine Zeitung,
Frankfurt

PD Dr. Matthias Perleth

Leiter Abt. Fachberatung Medizin
Gemeinsamer Bundesausschuss-Geschäftsstelle, Berlin

Prof. Dr. Michael-J. Polonius

Berufsverband der Deutschen Chirurgen e.V. Berlin

Prof. Dr. Anke Rahmel

*Fakultät Wirtschaftswissenschaften, Gesundheitsmanagement, Hochschule für Technik und Wirtschaft Aalen
Opinio Forschungsinstitut Mannheim*

Dr. Thomas Reimann

Head BU Specialty Care Germany, Pfizer Pharma GmbH Berlin

PD Dr. Raphael Rosch

Chirurgische Klinik, Universitätsklinikum der RWTH Aachen

Prof. Dr. Ivar Roots

*Direktor des Instituts für Klinische Pharmakologie und Toxikologie
Charité, Berlin*

Prof. Dr. H.-Hilger Ropers

Direktor am Max-Planck-Institut für molekulare Genetik, Berlin

Erwin Rüdell MdB

Mitglied der AG Gesundheit der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

Prof. Dr. Stefanie Schardien

Systematische Theologie, Universität Hildesheim

Dr. Gerhard Schillinger

Leiter Stabsstelle Medizin, AOK Bundesverband, Berlin

Kathrin Schmidt

Schriftstellerin

Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Schumpelick

ehem. Direktor der Chirurgischen Universitätsklinik der RWTH Aachen

Jens Spahn MdB

Gesundheitspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

PD Dr. Gerhard Steinau

Chirurgische Klinik, Universitätsklinikum der RWTH Aachen

Stephan Stracke MdB

Mitglied der AG Gesundheit der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

Dr. Christoph Straub

Mitglied des Vorstandes der Rhön-Klinikum AG

Prof. Dr. Jochen Taupitz

*Geschäftsführender Direktor des Instituts für Deutsches,
Europäisches und Internationales Medizinrecht, Gesundheitsrecht
und Bioethik der Universitäten Heidelberg und Mannheim*

Cordula Tutt

Korrespondentin im Hauptstadtbüro der „Wirtschaftswoche“, Berlin

Stefanie Vogelsang MdB

Mitglied der AG Gesundheit der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

Annette Widmann-Mauz MdB

*Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Gesundheit
Berlin*

Amadeus Wiesensee

Pianist

Dr. Carsten Wippermann

Direktor Soziales und Umwelt, Sinus Sociovision, Heidelberg

Prof. Dr. Christiane Woopen

*Stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Ethikrates, Berlin
Professur für Ethik und Theorie der Medizin an der Medizinischen
Fakultät der Universität zu Köln*

Prof. Dr. Klaus Zerres

*Direktor des Instituts für Humangenetik,
Universitätsklinikum der RWTH Aachen*

Wolfgang Zöller MdB

*Patientenbeauftragter der Bundesregierung
Mitglied der AG Gesundheit der CDU/CSU-Fraktion
im Deutschen Bundestag*

Mit freundlicher Unterstützung von

Pfizer Pharma GmbH
AHG Allgemeine Hospitalgesellschaft AG
AOK-Bundesverband

Veranstaltungsort

*Villa La Collina
Via Roma 11
I-22011 Cadenabbia
Telefon: 00 39/03 44/44 111
Telefax: 00 39/03 44/41 058*

Leitung

*▫ Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Schumpelick
ehem. Direktor der Chirurgischen Universitätsklinik der RWTH Aachen
Mitglied des Kuratoriums der
Konrad-Adenauer Stiftung e. V.*
*▫ Dr. Michael Borchard
Leiter der Hauptabteilung
Politik und Beratung
der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.*

Wissenschaftlicher Beirat

*▫ Prof. Dr. Dr. Klaus Bergdolt
Direktor des Instituts für Geschichte
und Ethik der Medizin, Universität zu Köln*
*▫ Prof. Dr. Birgit Lermen
Institut für Deutsche Sprache
und Literatur, Universität zu Köln*

Koordinator

*▫ Dr. Norbert Arnold
Leiter des Teams Gesellschaftspolitik
Hauptabteilung Politik und Beratung
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Telefon: 0 30/26 99 63 504
Telefax: 0 30/26 99 63 551
norbert.arnold@kas.de*

Organisation

*▫ Elke Schreiber
Team Gesellschaftspolitik
Hauptabteilung Politik und Beratung
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Telefon: 030/26 99 63 514
Telefax: 030/26 99 63 551
elke.schreiber@kas.de*



**Konrad
Adenauer
Stiftung**

www.kas.de